



Antrag

der Abgeordneten **Dr. Paul Wengert, Klaus Adelt, Prof. Dr. Peter Paul Gantzer, Harry Scheuenstuhl, Harald Güller, Susann Biedefeld, Günther Knoblauch, Dr. Herbert Kränzlein, Reinhold Strobl, Doris Rauscher, Hans-Ulrich Pfaffmann, Ruth Waldmann, Angelika Weikert, Kathi Petersen SPD**

Die finanzielle Beteiligung des Freistaates bei der Betreuung junger Flüchtlinge deutlich erhöhen

Der Landtag wolle beschließen:

Die Staatsregierung wird aufgefordert, unverzüglich ein Konzept zur Übernahme der Kosten der Jugendhilfe für junge unbegleitete Flüchtlinge auch über das 18. Lebensjahr hinaus vorzulegen, um die Bezirke und die Kommunen von diesen Kosten zu entlasten.

Begründung:

Die bayerischen Kommunen sind wegen der gesetzlich vorgeschriebenen Inobhutnahme der unbegleiteten minderjährigen Ausländer im Zuge der Jugendhilfe, auf die Heranwachsende bei einem jugendhilfrechtlichen Bedarf auch nach Erreichen der Volljährigkeit Anspruch haben, enorm belastet. Die Kostenerstattungspflicht ist in Bayern auf die Bezirke übertragen und die Jugendhilfekosten werden nur für Minderjährige vom Staat finanziert. Aufgrund dieses bayerischen Sonderwegs wächst der Anteil der Kosten stetig auf, der bei den Bezirken verbleibt. Die Lastenverteilung verschiebt sich vom Freistaat – für die unbegleiteten minderjährigen Flüchtlinge – immer stärker auf die Bezirke, was letztlich wiederum als Umlagezahler die Landkreise und kreisfreien Städte trifft. Da die Jugendhilfe hier klassische Integrationsarbeit leistet und keine kommunale Veranlassung vorliegt, hat der Freistaat die Jugendhilfekosten auch für unbegleitete heranwachsende Flüchtlinge zu tragen, wie dies ohnehin bundesgesetzlich vorgesehen ist. Alle anderen Bundesländer tragen diese Kosten jetzt schon.

Gemäß der Vereinbarung zwischen Bund und Ländern vom 7. Juli 2016 wird der Freistaat von den Kosten für ausländische unbegleitete Minderjährige mit jährlich 54,6 Mio. Euro entlastet. Diese Entlastung müsste der Freistaat eigentlich an die Bezirke direkt weiterreichen.